

# Tönnies bleibt unter 18 Minuten

Der BlueLiner gewinnt den 5-Kilometer-Lauf. Auch die Schladenerin Miriam Paurat siegt.

Von Kristin Winter

**Wolfenbüttel.** Den ersten Maifeiertag nutzen 332 Läufer, um bei der 34. Auflage des Stadtgrabenlaufes an den Start zu gehen. Der erste Startschuss fiel für die Fünf-Kilometer-Läufer, die sich nach einer Stadionrunde auf den Weg zum Stadtgraben machten. Dort umrundeten sie den Teich, anschließend ging es zurück zur Lindenhalle, wo sie von den Zuschauern auf den letzten Metern angefeuert wurden.

Den ersten Applaus gab es für Lokalmatador Christian Tönnies (LC BlueLiner), der das Rennen nach 17:53 Minuten deutlich gewann. Sein Feedback nach dem Lauf: „Es war verdammt windig“. Doch seine Vorgabe setzte er um: „Ich wollte heute unter 18 Minuten laufen“, erzählte der Halchternaner. Bei den Frauen siegte Miriam Paurat (MTV Jahn Schladen) mit 19:13 Minuten. Ob der kalte Wind die 45-Jährige zum schnelleren Laufen animierte oder der gemeinsame Endspurt mit Ehemann Hans zur schnellen Zeit beitrug, blieb offen. Fakt ist jedoch, dass die Schladenerin den Streckenrekord aus dem Jahr 2011 um zwölf Sekunden verbesserte. Dabei war dieser Wettkampf ein Trainingslauf. „Ich habe mich erst gestern Abend für die Teilnahme entschieden“, sagte Paurat und ergänzte: „Ich konzentriere mich künftig auf die kürzeren Strecken“. Daher sei ein schneller Start und ein schnelles Finish das Ziel gewesen.

Über die zehn Kilometer gab es einen Start-Ziel-Sieg durch Nils Steinert (LG Braunschweig). Nach einer rund neunmonatigen Wettkampfpause wollte er unter der 36-Minuten-Marke bleiben. Am



**Christian Tönnies (Nummer 272) vom Laufclub BlueLiner siegte beim 5-Kilometer-Lauf. Schnellste Frau über diese Distanz war Miriam Paurat (264) vom MTV Jahn Schladen.**

Foto: Kristin Winter

Ende blieb für ihn die Uhr nach 35:42 min stehen.

Für die jüngeren Athleten gab es den Zwei-Kilometer-Lauf, den Laszlo Kötz vom MTV Wolfenbüttel in 8:14 Minuten gewann. Seine Teamkollegin Nele Marken war das schnellste Mädchen (8:41 Minuten).

Die jüngsten Teilnehmer waren Kindergartenkinder aus Destedt. 23 Jungen und Mädchen im Alter von zwei bis sechs Jahren absolvierten gemeinsam mit ihren Erzieherinnen und Eltern einen 600-Meter-Lauf.

Die Organisatoren, die in diesem Jahr vom MTV Wolfenbüttel sowie vom LC BlueLiner kamen, freuten sich über zahlreiche posi-

tive Rückmeldungen. Erstmals wurde bei diesem Traditionslauf eine elektronische Zeitmessanlage verwendet, welche vom TSV Wittmar zur Verfügung gestellt wurde. „Ein großer Dank gilt daher Niels Neumann, der uns während der gesamten Veranstaltung massiv unterstützt hat“, so Organisator Sebastian Himburg.

Auch Matthias Wilshusen vom Organisationsteam zeigte sich zufrieden mit der Resonanz und der Zusammenarbeit der beiden Vereine. „Wir wollen weiter daran arbeiten, den Lauf noch attraktiver zu machen, um noch mehr Teilnehmer zu begeistern“, betonte der Vorsitzende der BlueLiner.

**Weitere Ergebnisse folgen**

## ■ ERGEBNISSE

### **5-km-Lauf:**

**Männlich:** 1. Christian Tönnies (LC BlueLiner, 17:53).

**Weiblich:** 1. Miriam Paurat (MTV Jahn Schladen, 19:13).

### **10-km-Lauf:**

**Männlich:** 1. Nils Steinert (LG Braunschweig, 35:42).

**Weiblich:** 1. Raphaela Koch (Hannover, W50, 45:09).

### **2-km-Lauf:**

**Männlich:** 1. Laszlo Kötz (MTV Wolfenbüttel, MJ U14, 08:14).

**Weiblich:** 1. Nele Marken (MTV Wolfenbüttel, WJ U14, 08:41).